



Verein Schreibabyhilfe - Jahresbericht 2013

Webseite

Wir haben zwei neue Artikel erarbeitet: Was hilft Eltern? Und Was hilft dem Baby? Die beiden Artikel konnten wir ebenfalls auf unserer französischen Webseite veröffentlichen. Zeitungs- oder Onlineartikel rund ums Thema Schreibaby werden neu auf unserer Webseite verlinkt.

Forum

Unser Forum wurde letztes Jahr von rund 300 Personen besucht, 7 neue Userinnen haben sich registriert, total sind 25 User registriert. Inhalte werden also gelesen, selten aber werden neue Beiträge geschrieben. Der letzte Eintrag wurde im April 13 veröffentlicht.

Newsletter

Unseren Newsletter verschicken wir an knapp 300 Interessierte. Im Herbst 2013 durften wir ein Interview mit Dr. Wüthrich von der Kinderklinik am Inselspital Bern machen, welches wir im Januar 2014 veröffentlicht haben.

Rosa Zeiten

Im Juni 2013 erschien in der Zeitschrift Swissfamily ein Artikel über Schreibabys. Der Verein Schreibabyhilfe wurde vielfach zitiert.

Flyer

Im Jahr 2013 konnten wir 1000 Flyer versenden.

Vereinsmitglieder

Im März konnten wir zwei neue Vorstandsmitglieder begrüßen, Nadja und Katharina. Wir hatten keine neuen Zuwachs an Mitgliedern, sondern 5 Austritte. Somit haben wir per Ende 2013 18 aktive Vereinsmitglieder.

Mami4Mami-Telefondienst – Kontakte mit Eltern.

Es waren insgesamt 23 Anrufe auf's Telefon. 4 waren von Mutterberatungsstellen oder eine Poliklinik, sie wollten mehr Auskunft über unser Angebot oder Flyers. Der Rest war von Müttern oder Vätern. 8 der Kinder waren über 3 Monate alt, die Eltern beklagten hauptsächlich, dass die Kinder nicht durchschlafen oder konstante Aufmerksamkeit fordern. Bei den Babys unter 3Mte ist mir aufgefallen, dass Osteopathie, Chiropraktik und Homöopathie zur Norm gehören. Ich habe EEH mehrmals empfohlen.

Ca. 20-30 Anrufe gehen jährlich auf der Festnetznummer des Vereins ein.

Facebook

Nach kurzer Zeit 400 Webseitenbesucher kamen via Facebook rein.